

# Umstrittene Insel nimmt Form an

**STRASSENBAU** Die Arbeiten bei Moritz gehen voran.

**Moritz** - Heftig umstritten und viel diskutiert war bei den Bürgern des Gößweinsteiner Ortsteils Moritz der Bau einer Verkehrsinsel im Zuge der Straßensanierung in ihrem Ort. Bürgermeister Georg Lang und Ingenieur Lenhard Zöbelein überzeugten sich nun persönlich vom Baufortschritt der Gemeindeverbindungsstraße nach Moritz, die die Firma Lämmlein und Übbing baut. Wie Zöbelein informierte, wird das 460 Meter lange Straßenstück sowie die Anschlussstrassen in Moritz mit einer Länge von jeweils 80 Metern komplett erneuert. Vorgesehen ist ein Vollausbau mit einem 60 Zentimeter starken Aufbau und einem begleitenden Entwässerungsgraben mit Querdrainagen, um das Regenwasser abzuleiten. Da diese Drainagen vorher fehlten, war dies auch der Grund, warum die alte Straße kaputt ging, so Zöbelein. Die von den Moritzern abgelehnte 14 Meter lange Verkehrsinsel muss aber dennoch gebaut werden, denn sonst hätte es den 60-prozentigen Zuschuss nicht gegeben. Dies hatte die Regierung von Oberfranken zur Auflage gemacht.

Die Bruttobaukosten liegen laut Zöbelein bei zirka 240000 Euro. Er kündigte an, dass die Asphaltierung am 9. Juni erfolgen soll. Für den Verkehr freigegeben wird das Straßenstück nach einer Bauzeit von zwei Monaten dann voraussichtlich Mitte Juni.

**Bürgermeister Georg Lang und Ing. Lenhard Zöbelein besichtigten den Bau der umstrittenen Verkehrsinsel an der Gemeindeverbindungsstraße nach Moritz.**

Foto: Thomas Weichert